



Ungenutzte Kohäsions-Potenziale in ambulanten Zentren, Großpraxen und MVZ

Von *IFABS*

Erstellt am 29 Jun 2020 - 06:30

Die Resultate des Praxismanagement-Betriebsvergleichs zeigen, dass größere Betriebseinheiten in der ambulanten durch eine deutliche betriebswirtschaftliche Fundierung ihrer Arbeit gekennzeichnet sind. Dabei setzen sie eine Vielzahl von Aktivitäten zur Förderung der Adhäsion, d. h. zur bestmöglichen Ausrichtung der Versorgungs- und Betreuungs-Tätigkeit auf die Patienten um. Vernachlässigt wird dabei jedoch das Kohäsions-Management, das die Voraussetzung für eine Best Practice-Adhäsion ist: <https://bit.ly/2Zbxa4c> [1]

Dipl.-Kfm. Klaus-Dieter Thill

Institut für betriebswirtschaftliche Analysen, Beratung und Strategie-Entwicklung (IFABS)

E-Mail: post@ifabs.de [2]

Telefon: +49-211451329 (Voice Mail)

Telefon: +49-15234191376

Post: IFABS / Dipl.-Kfm. Klaus-Dieter Thill, Homberger Str. 18, 40474 Düsseldorf.

- [Arzt, Praxis und Qualifikationen](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 04:00): <http://www.medkom24.eu/node/24782>

Links:

[1] <https://bit.ly/2Zbxa4c>

[2] <mailto:post@ifabs.de>